

2. Aktionen

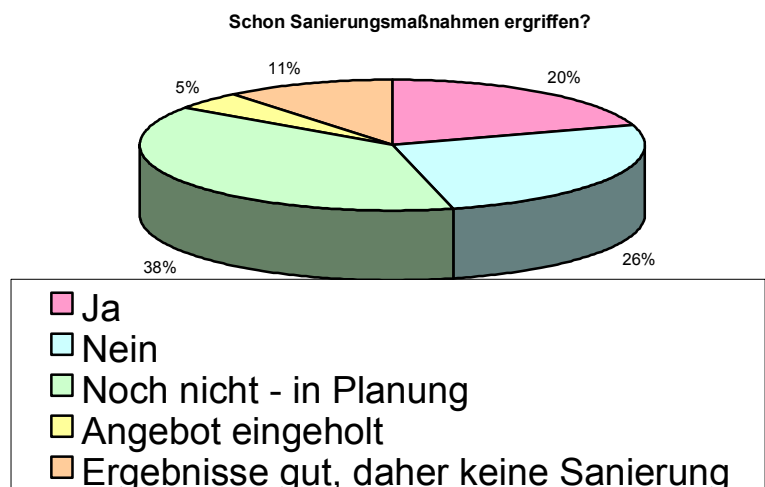
2.1. Gebäudethermographie Fragebogen-Aktion

An alle 117 Teilnehmer der ersten Staffel der Gebäudethermographie wurde ein Fragebogen zur Evaluierung des Ablaufes der Aktion, der bisher umgesetzten Dämmmaßnahmen und der noch geplanten Aktionen bzw. zur Erhebung eventueller Verbesserungsvorschläge geschickt.

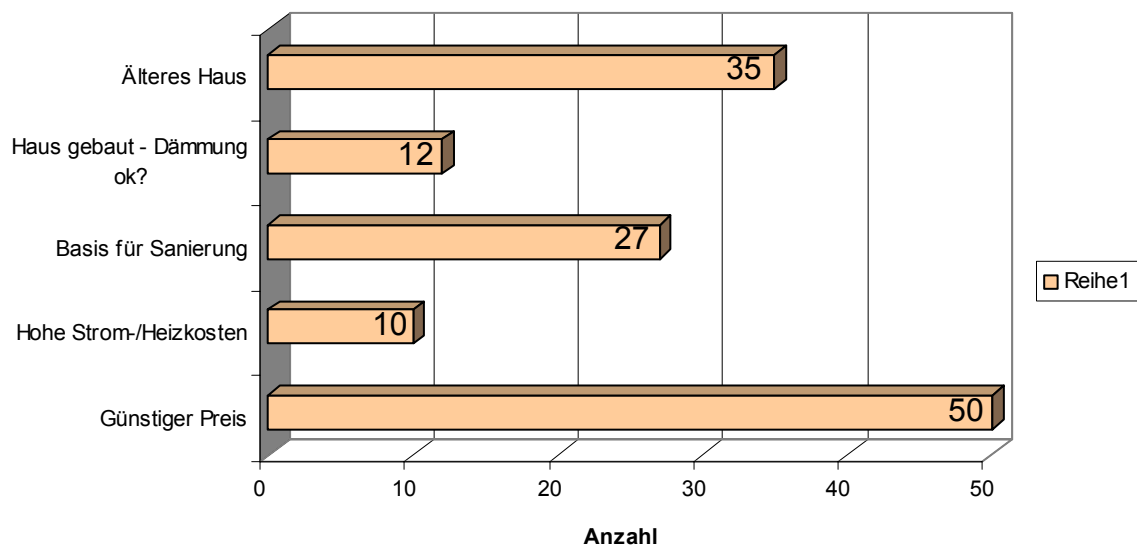
59 Personen retournierten den ausgefüllten Bogen und es konnten wichtige Erkenntnisse für folgende Aktionen gewonnen werden.

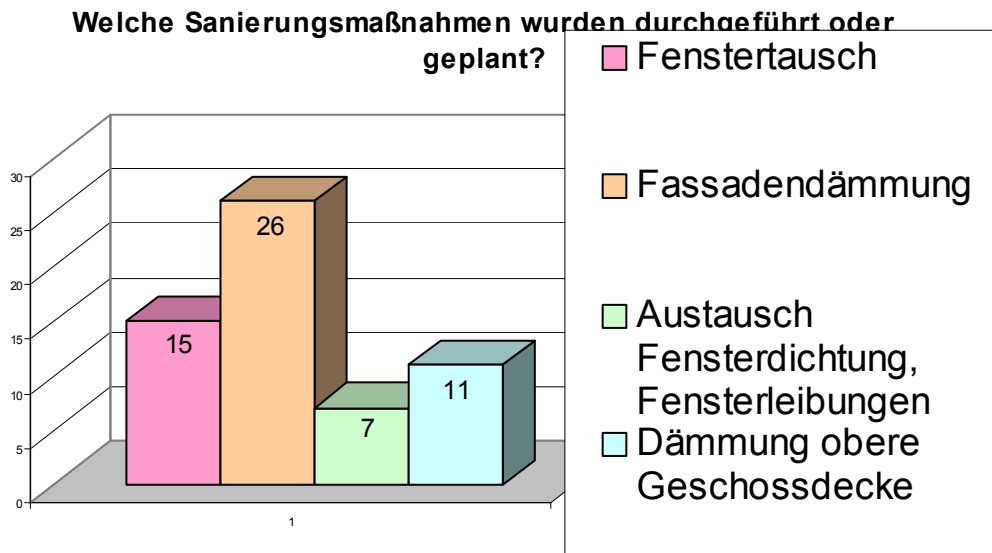
Gewinner:

1. Platz: Otto Geigenberger
2. Platz: Irmgard Pfandlbauer
3. Platz: Doris Pumberger
4. Platz: Rudolf Hechfelner
5. Platz: Ernst Forstinger



Was hat Sie zur Thermographie veranlasst?





Ergebnisse:

81% finden die Thermographie-Abwicklung sehr gut, 18 gut (0 ok, 0 nicht zufrieden)
 98 % finden die Auswertung sehr ausführlich
 1/3 der Befragten war von den Ergebnissen überrascht 2/3 nicht.
 78 % finden die Auswertung leicht verständlich, 8,5% nicht verständlich + 8 Enthaltungen → Beratung, Interpretationshilfe wird manchmal gewünscht

2.2. Müllionär Sammelpass-Gewinnspiel von 3. Mai 2005 bis 28. Oktober 2005

Alle Gemeindebürger erhielten per Gemeindepostwurf einen **Gewinnspiel-Sammelpass** in welchem jeder Besuch im Altstoffsammelzentrum, der Kompostieranlage Gattinger, jede Sperrabfall- oder Autowrackentsorgung eingetragen wurde.



Laufende Information in den Gemeindemedien mit Trenntipps, Umwelttipps, einem neuen Laakirchener Umweltkalender (= Trennleitfaden) sowohl online als auch offline, begleitete diese Aktion.

Die erfreulich große Resonanz auf dieses Gewinnspiel beweist, dass die richtige Altstofftrennung und –entsorgung und die Wiedereinbringung von Wertstoffen in den Recycling-Kreislauf vielen umweltbewussten Laakirchenern wichtig ist.

Zur besseren Streuung der Gewinnchancen, prämierten wir in 3 Kategorien. Unter den über 50 Teilnehmern wurden „Laakirchen-Geschenkkisterl“, Wochenmarktgutscheine, Gutscheine für Komposterde oder Rindenmulch verlost – Geschenke, die Produkte regionaler Anbieter beinhalten und somit zur Abfallvermeidung beitragen, da sie ohne aufwändige Transportverpackung auskommen.

Gewinner der Kategorie 1 – ganz gefüllte Sammelpässe (32 Stempel in 32 Wochen)

1. Herr Walter Strassgüttl,
2. Herr Alois Kooz
3. Herr Fritz Forstinger
4. Herr Huemer Rudolf
5. Frau Erismenia Oliveira Amering
6. Herr Friedrich Buchegger
7. Herr Manfred Wolfgruber
8. Herr Franz Almhofer
9. Herr Lambert Bortenschlager
10. Herr Ing. Josef Dickinger

Gewinner der Kategorie 2 – gut gefüllte Sammelpässe (ca. 20 Stempel)

1. Frau Heide Wellmann
2. Herr Rudolf Martinelli
3. Herr Hermann Danzer
4. Frau Antonia Hessenberger
5. Frau Gertraud Scheuchl
6. Herr Franz Ortner
7. Herr Josef Kronegger
8. Herr Anton Brunnbauer
9. Herr Helmut Hoffmann
10. Frau Bettina Burgstaller

Gewinner der Kategorie 3 – Sammelpässe mit ca. 10 Stempeln

1. Frau Margarete Steininger
2. Frau Pauline Hörtenhuber
3. Herr Klaus Seyr
4. Herr Egon Herbst
5. Frau Rosa Hurth
6. Frau Marianne Donleitner
7. Frau Elfriede Fröch
8. Frau Hildegard Föttinger
9. Frau Rosemarie Gruber
10. Herr Ernst Kantner

2.3. Klima-Haushaltsbilanz

Laakirchen rief über das Gemeindeformationsblatt die Gemeindebürger zur Teilnahme bei der Klimarettungshaushalts-Bilanz auf. Einsendeschluss war der 15. April 2005. Dabei konnten unter allen Teilnehmern 2 Klimapioniere und 10 Klimaretter ermittelt werden.

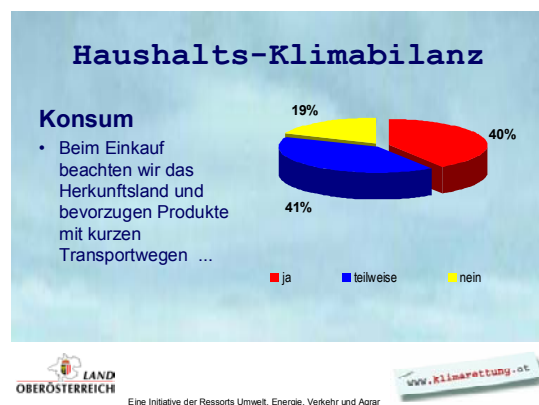
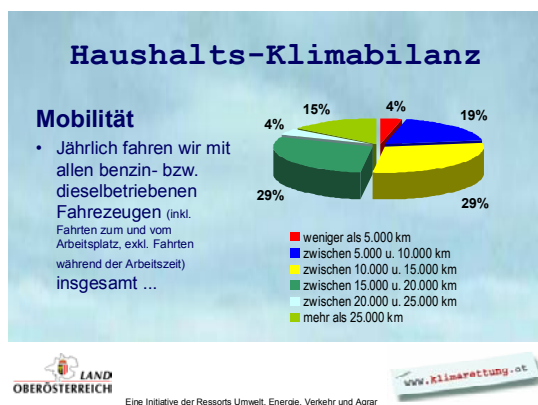
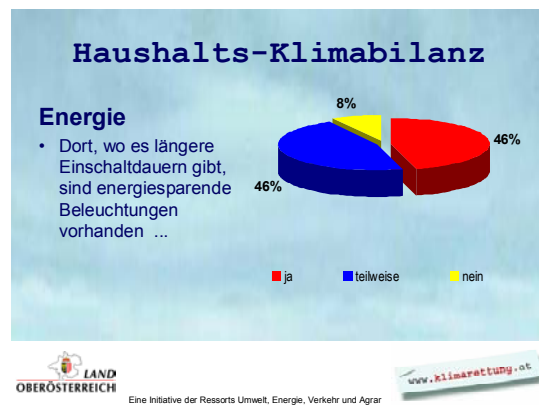
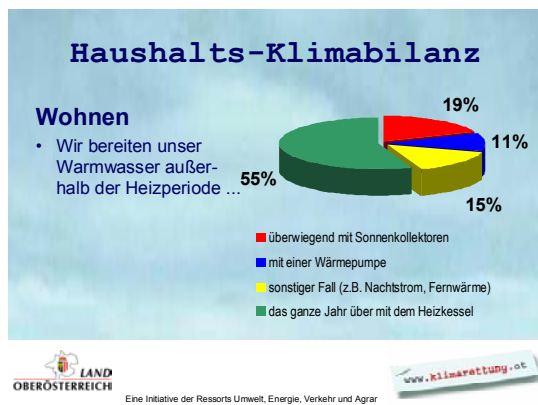
Die 15 glücklichen Gewinner:

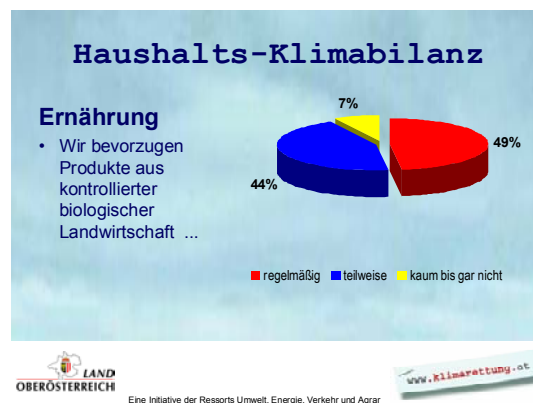
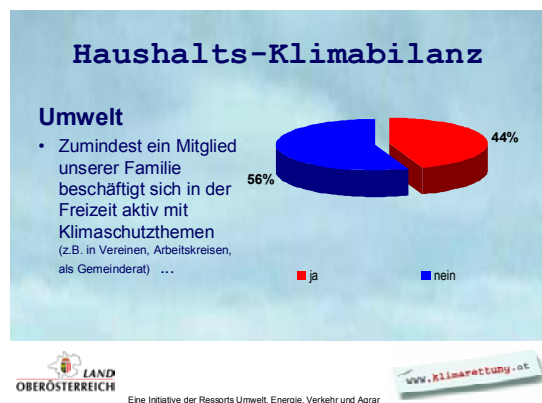
Andrea Obwaller, Sabine Gruber, Renate Hageneder, Andrea Hennerbichler, Martin Waldl, Sabine Gartner, Petra Rosenauer, Karlheinz Lausecker, Franz Almhofer-Amering, Hubert Penninger, Rupert Siegl, Helmut Nedomelel, Nikolaus Kaindl, Heinz Stadlmayr, Christian Lassner.

Bei der abschließenden Abschlussveranstaltung der OÖ Klimarettung „Klimaretter vor den Vorhang“, gewann eine Teilnehmerin der Laakirchener-Aktion einen der Hauptpreise. Frau Anneliese Kreiseder suchte sich Dämmstoffe im Wert von Euro 1000,- von der Firma Steinbacher Dämmstoffe GmbH aus.



Details zur Auswertung aller Laakirchener Einreichungen:





2.4. Gebäudethermographie-Aktion 2005/2006

Für alle die wissen möchten, ob sie möglicherweise Ihr Geld zum Fenster hinaus heizen wird auch im Winter 2005/2006 wieder eine Gebäudethermographie-Aktion durchgeführt.

Bei der dieser Untersuchung der Gebäudehülle wird das Wohnhaus mit einer Wärmebildkamera fotografiert und die entsprechenden Daten ausgewertet. Anhand der unterschiedlichen Farben werden deutlich die Wärmeverlustquellen des Gebäudes sichtbar und die Bilder sind eine fundierte Basis für Sanierungsmaßnahmen.



Die Gemeinde übernimmt dabei die Abstimmung mit dem Thermographen und Unterstützt bei der Abwicklung der Förderansuchen.

3. Laufende Aktivitäten

3.1. Wochenmarkt-Aktivitäten

Seit Herbst 2004 wird ein vielfältiges Maßnahmen- und Aktionenpaket zur Wochenmarktbelebung umgesetzt. Laakirchen setzt dabei auf Themen-Schwerpunkte die durch das ganze Jahr begleiten.

Überblick:

18. Februar **Familienfasttag**: Schlemmen für einen guten Zweck am Wochenmarkt. Anlässlich des Familienfasttages, lud der „Internationale Kochstammtisch der Pfarre Steyrmühl“ unter dem Motto „Teilen macht mehr daraus“ zum Benefizessen am Wochenmarkt ein. Der Erlös dieser Aktion in der Höhe von € 892,00 kommt Frauen in Asien und Lateinamerika zu Gute.



11. u. 18. März – **Ostern am Wochenmarkt**

Mit Geflügelangeboten, Brauchtumswerken und der ortsansässige „Straußenbauer“ präsentiert seine Produkte wie z.B. Straußeneierlikör, Straußenfleisch, Eier usw.

8. April – Einführung von **Wochenmarkt-Einkaufsgutscheinen** als Geschenk erhältlich im Wert von 5 Euro, 10 Euro und 20 Euro am Gemeindeamt als Instrument zur Ankurbelung der regionalen Wertschöpfung.



6. Mai – **Muttertag am Wochenmarkt**



Familie Puchinger präsentierte das neue **Laakirchen-Kisterl** gefüllt mit Produkten lokaler Direktvermarkter und lud zur Gratisverkostung ein.

Zusätzliche Anbieter mit z.B. Torten, Schnittblumen, Geschenk-Herzen und Heugestecken, zusätzliche Fleischwaren von Ziegen, Hasen, Geißlein etc..

Rosen für die Mütter spendierte die Marktgemeinde Laakirchen für alle Wochenmarktbesucherinnen. Diese wurden von den Wochenmarktstandlern übergeben.

7. Juli – **Grillen am Wochenmarkt**



Grillzeit!

Von 10.00 – 13.00 Uhr gab es frisch gegrillte Bratwürstel mit Brot, Sauerkraut und einem Getränk am Wochenmarkt.

Für zu Hause gab es spezielle **Grillangebote** – frisches Fleisch, verschiedenste Würstel u.v.m.

Schulschlussaktion: Schüler bekommen bei Vorlage ihres Zeugnisses 1,00 Euro Ermäßigung bei einer Portion Bratwürstel.

16. September – **TransFair- und Mobilitätswoche**

- **TransFair-Produkte** der Pfarre Laakirchen und faire Gratis-Schokoriegel vom Klimabündnis zum Kosten
- **Plakatausstellung** „Verkehr sparen“
- **Kärntner Spezialitäten** (Käs-, Fleisch-, Zwiebel-, Kletzen-, Knoblauch-, Spinatnudeln und Schlickrapfen)

23. September – **Kürbisschwerpunkt und Mobilitätswoche**

- Wochenmarkt geöffnet bis 13.00 Uhr
- **Kürbisprodukte** z.B. Kürbisleberkäse, Kürbisaufstrich, Kürbiskuchen, Frischkäse im Kürbismantel u.v.m.
- **Kürbiscreme-Suppe**
- **Wochenmarkt-Treue-Gewinnspiel** Start
- **TransFair-Produkte** der Pfarre Laakirchen
- **Plakatausstellung** „Verkehr sparen“



30. September – Kürbisschwerpunkt

- **Kürbisprodukte** z.B. Kürbisleberkäse, Kürbisaufstrich, Kürbiskuchen, Frischkäse im Kürbismantel u.v.m.
- **Kärntner Spezialitäten** (Käs-, Fleisch-, Zwiebel-, Kletzen-, Knoblauch-, Spinatnudeln und Schlickrapfen)

7. – 28. Oktober 2005 – Weißwurstwochen am Wochenmarkt

Weißwürste, Brezen, Weißbier zum Sofortgenießen oder Mitnehmen nach Hause bei Hr. Kleemayr.

Weißwurst-Wochen
am Laakirchner
Wochenmarkt

**Jeden Freitag
im Oktober**
Bei August Kleemayr

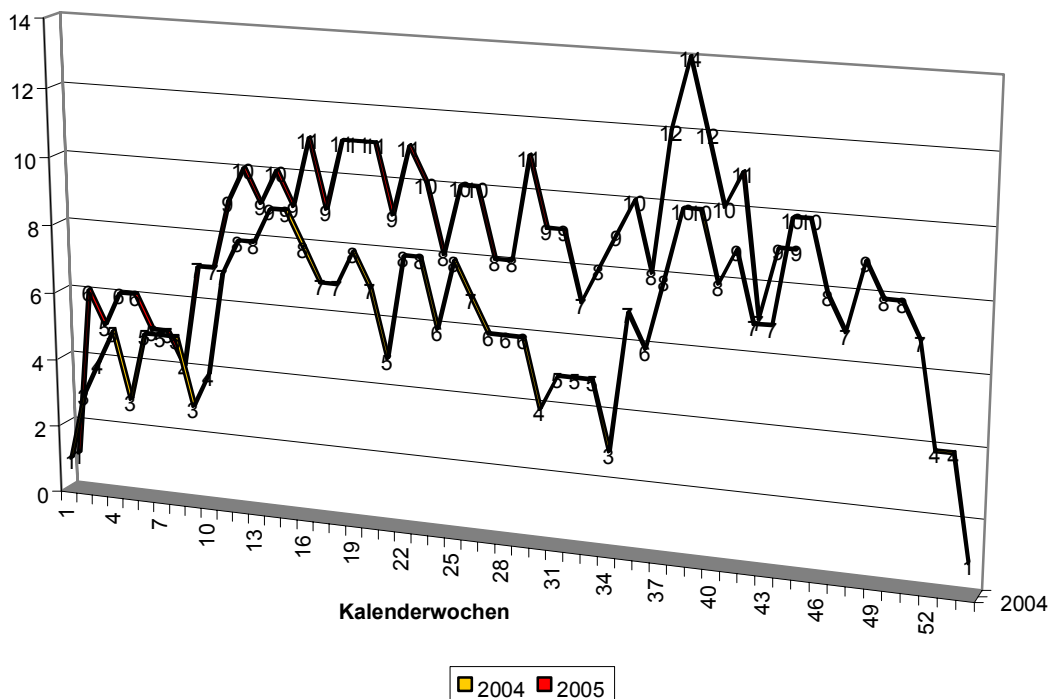
Frische
Weißwürste
+
Brez'n
nur € 2,30

Genießen Sie auch ein
Weißbier dazu!

Weitere Schwerpunkte:

- Brauchtumswerke: Adventkränze, Allerheiligengestecke, usw.
- Punschstand, Kesselheiße, Weihnachtskekse
- Glücksbringer

Vergleich Wochenmarktanbieter je Markttag 2004/2005



Ergebnis der Wochenmarktbelebungsmaßnahmen:

- **Mehr Wochenmarkt-Anbieter pro Markttag:** Durchschnittlich 2-3 Marktstände mehr
- **Größere Produktvielfalt** für die Wochenmarktbesucher
- **Gestiegene Beliebtheit** des Marktes
- **Gute Resonanz der Aktionen** quer durch alle Altersschichten
- **Belebung des Ortskernes**
- **Reduktion des Einkaufsverkehres** in Nachbarorte
- **Abfallreduktion** durch Verkauf frischer Produkte die nicht aufwändig verpackt wurden für lange Transportwege

3.2. LAA-Klick Aktion Radler des Monats



Von September 2004 bis August 2005 wurden monatlich zufällig beim Radfahren fotografierte Laakirchener als Radler des Monats mit netten Präsenten für Ihr vorbildliches Verkehrsverhalten belohnt.

Diese Aktion startete am Autofreien Tag 2004 und spannte den Bogen über das ganze Jahr um laufend das Thema umweltfreundliche Fortbewegung in Erinnerung zu rufen.

Über 900 Abstimmungskärtchen und Online-Votings langten am Gemeindeamt ein. Herr Christian Schatzl kann mit Stolz seinen Titel „Radler des Jahres“ tragen - er fährt täglich bei jeder Witterung mit dem Fahrrad in die Arbeit und ist somit sicher ein verdienter Sieger.





Werner Leitner



Hannes Statzer



Isolde Kienberger



Daniel Pölzl



Lisa Taferl



Christian Schatzl



Elisabeth Strohmann



Hermann Ruschak



Helga Lackerbauer



Jody Ung



Herta Derntl



Herbert Holzinger



Christine Forstenpointner



Walter Rennhofer

4. Preisverleihungen

Wirtschaftlich innovativste Gemeinde 2005

Mit alternativen Energien zur „Sonnenstadt“ & Laakirchens Maßnahmen zur Energieeinsparung und Förderung alternativer Energien – Ehrung am 15.3.2005.



Fahrradfreundliche Gemeinde 2004

Laakirchen wurde im März 2005 zu einer von 6 fahrradfreundlichen Gemeinden 2004 gewählt.



Klimabündnis-Wettbewerb 2005 „Bodenschutz = Klimaschutz“

Mit umfangreichen Maßnahmen wie der Unterschutzstellung des Gmöser Moores, der Sanierung und Abdichtung der Mülldeponie und der damit einhergehenden Anlage eines Naherholungs-Spielberges im Zentrum sowie Förderungen für bodenschonende Landwirtschaft, Pflanzenberatungstagen, Komposteraktionen und Heckenförderung konnten wir die Jury aus Vertretern der Länder OÖ und NÖ, dem Umweltministerium, des Umweltbundesamtes und der Universität für Bodenkultur, Wien überzeugen.

Laakirchen siegte beim österreichweiten Wettbewerb gemeinsam mit der Gemeinde Mäder in der Kategorie bis 10.000 Einwohner und Laakirchener Gemeindevertreter werden am 12. Oktober beim Klimabündnis-Jahrestreffen in Salzburg die Auszeichnung entgegen genommen.



„Fahrradfreundliche Gemeinde 2005“

Die Marktgemeinde Laakirchen erhielt bereits 2004 das Prädikat "Fahrradfreundliche Gemeinde". Trotz - oder gerade wegen - der Auszeichnung im letzten Jahr werden seitens der Gemeinde weiterhin Bemühungen zur Verbesserung der Situation des Radverkehrs unternommen. Zu den Aktionen und Maßnahmen im Jahr 2005 zählen die Errichtung eines weiteren Radweg-Teilstückes nach Lindach, die Planung eines Mehrzweckstreifens auf der Gmundner Straße im Ortszentrum sowie verstärkte Öffentlichkeitsarbeit z.B. die Prämierung des "Radlers des Monats/Jahres" und Veranstaltungen, wie Teilnahme am Autofreien Tag und der Mobilitätswoche.



Zweiter Platz beim Klimarettungs-Quiz

Am 13. Oktober 2005 gewann die Marktgemeinde Laakirchen bei einem Gemeindegewettbewerb der Klimarettung den zweiten Preis im Klimarettungsquiz. Bei der Veranstaltung „Klimaretter vor den Vorhang“ wurden Laakirchens Klimaschutz-Aktivitäten vorgestellt und bei einem anschließenden Klima-Quiz gewann das Team bestehend aus BGM Silbermayr, Klimabündnis-Arbeitskreisleiter Franz Edlmayer, HS-Lehrer Walter Riedler begleitet durch zwei Schüler und Frau Mag. Heidemarie Haslbauer einen Gutschein im Wert von Euro 600,- für ein Gemeinde-Dienstfahrrad.



5. Weitere umwelt- und klimarelevanten Aktionen

5.1. Virtueller Bodenlehrpfad



Am 24.10.05 kamen Experten des Umweltbundesamtes, der OÖ-Landesregierung Abt. Umwelt- und Anlagentechnik und der Bodenkundl. Gesellschaft nach Laakirchen um ein Bodenprofil einer pseudovergleyten, Lockersediment-Braunerde zu untersuchen und bestimmen. Die Braunerden haben den größten Anteil in Oberösterreich und werden nächstes Jahr „Boden des Jahres“.

Dieses einzigartige Projekt steht ab Mitte nächsten Jahres online. Das Bodenprofil wurde gefilmt und wird online exakt erklärt, mit Bildern und kleinen Filmsequenzen dargestellt. Laakirchen wird als vorerst einzige Gemeinde exklusiv präsentiert.

Dieser Bodenlehrpfad soll als didaktisch wertvolles Hilfsmittel, Hintergrundinformationen zum Thema Boden, seine Entstehung und Schutzwürdigkeit, sowie die ökologischen und landschaftlichen Zusammenhänge für ein interessiertes Laienpublikum aufbereiten.

5.2. Landschaftssäuberungsaktion

Im Rhythmus von ca. 3 Jahren wird in Laakirchen eine Landschaftssäuberungsaktion durchgeführt bei der sich zahlreiche Vereine, Lehrwerkstätten ortsansässiger Firmen und Feuerwehren beteiligen. Die Rekordbeteiligung von knapp 300 Personen im Zeitraum von 2. – 12. April 2005 erzielten wir durch die zusätzliche Teilnahme von Schulklassen und verschiedener Jugendgruppen. Es wurden 276 große Müllsäcke mit verschiedenstem Unrat gesammelt und entsorgt.



5.3. Energiespar-Contracting

Auf Initiative des Energie-Ausschusses beschloss der Gemeinderat den Vertrag zum Einspar-Contracting mit den E-Werken Wels zu unterzeichnen und die Sanierung mit 29. Jänner 2004 in Auftrag zu geben. Die Sanierung von 10 der 11 im Contracting-Vertrag fixierten Gemeinde-Gebäude und der gesamten Straßenbeleuchtung wurde 2005 abgeschlossen. Die Gemeinde **Laakirchen spart nun jährlich 62.800,- Euro d.h. 238 Tonnen CO₂ im Jahr.**